

BESCHLUSSVORLAGE

Nummer: BV/2022/087

Fachbereich II	Az: 575.18
Fachgruppe II/1 - Finanzen und Controlling	
Sachbearbeiter/-in: Arno Asal	Datum: 28.03.2022

Gremium	Zuständigkeit	Ö-Status.	Sitzung am
Gemeinderat	Beschluss	öffentlich	11.04.2022

Antrag SPD-Fraktion / Kostenfreier Eintritt während der Sommerferien für Jugendliche und Auszubildende

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung lehnt den Vorschlag der SPD ab, da eine Finanzierung der zusätzlichen Ausgaben nicht gesichert ist.

Leitbild

Schopfheim – lebenswert und zukunftsorientiert

Handlungsfeld
Strategisches Ziel
Leistungsziel
Maßnahme

Finanzielle Auswirkungen:

Ja Nein

Gesamtkosten: ca. 19.500,00 €

Vergabevolumen: €

FINANZHAUSHALT

Investitionsnummer:

Einzahlungen: €

Auszahlungen: €

ERGEBNISHAUSHALT

einmalige/laufende Kosten pro Jahr

Kostenträger:

Erträge. €

Aufwendungen: €

Mittel stehen zur Verfügung (Ansatz + Mittelübertrag):

Jahr	Einzahlungen/Erträge	Auszahl./Aufwendungen	VE
2022	€	€	€
2023	€	€	€
2024	€	€	€
2025	€	€	€

 überplanmäßig € außerplanmäßig €

Deckung: €

bei Investitionsnummer:

Kostenträger: €

Bemerkungen:

Begründung:

Der Verwaltungsleitung liegt ein Antrag der SPD vor. Es wird angeregt, dass Schopfheimer Kinder, Jugendliche und Auszubildende im Alter von 6 bis 18 Jahren, bis zu sechs Mal kostenfrei Eintritt während der Sommerferien 2022 in die Freibäder in Schopfheim und Schweigmatt erhalten.

Laut den aktuellen Meldedaten haben wir in Schopfheim ca. 2.600 Kinder zwischen 6 und 18 Jahren. Der Eintrittspreis für Jugendliche liegt aktuell bei 2,50 Euro. Sollten 50 % der Jugendlichen dieses Angebot in Anspruch nehmen, ergibt dies 7.800 freie Eintritte. Die Einnahmenverluste liegen bei ca. 19.500,00 Euro. Das Schwimmbad Schopfheim wurde zum 01.01.2021 in die Versorgungsbetriebe Schopfheim ausgegliedert. Die Stadt Schopfheim muss den Verlust der Schwimmbäder anteilig ausgleichen. Dies ist bei der Stadt Schopfheim bei der Produktgruppe 4240 Schwimmbäder im Ergebnishaushalt veranschlagt. Die Ausgaben für die Gutscheine müssen vom Betriebszweig Schwimmbäder der Stadt Schopfheim in Rechnung gestellt werden. Bei diesem Antrag handelt es sich um einen Finanzantrag gemäß § 11 der Geschäftsordnung des Gemeinderates für den Gemeinderat der Stadt Schopfheim.

Mit Mail vom 22.03.2022 hat die SPD Finanzierungsvorschläge als Diskussionsgrundlage bzw. Alternativen eingereicht.

1. Verschiebung "Halbanonymes Grab Fahrnau" (PG 5530 Friedhof) auf 2023, neue Einstellung in den HH 23
2. Produktgruppe Förderung Sport, Anteilige Beteiligung aller Zuwendungsempfänger am Betrag (PG 4210)

3. Bibliothekseinrichtung in Teilen auf 2023 schieben (PG 2720), neue Einstellung in den HH 23
4. Erlös aus dem Verkauf der Ökopunkte

Die Verwaltungsleitung nimmt zu diesen Vorschlägen wie folgt Stellung:

- Zu 1.: Das halbanonyme Grab in Fahrnau ist derzeit an der Kapazitätsgrenze angelangt, weshalb ein neues Feld dringend erforderlich ist. Weiterhin ist die Maßnahme im Finanzhaushalt veranschlagt. Eine Deckungsfähigkeit zwischen Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt ist nicht möglich.
- Zu 2: Die Förderung des Sports ist in einer Richtlinie geregelt. Die Vereine werden anhand der Anzahl der Kinder und Jugendlichen gefördert bzw. erhalten einen Zuschuss. Die Vereine haben durch die Pandemie erhebliche Probleme. Eine Beteiligung der Vereine wird seitens der Verwaltung nicht befürwortet, da es zu Lasten der Vereine ist.
- Zu 3: Die Maßnahme ist im Finanzhaushalt veranschlagt. Eine Deckungsfähigkeit zwischen Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt ist nicht möglich.
- Zu 4: Der Verkauf der Ökopunkte ist im Ergebnishaushalt 2022 in Höhe von 200.000,00 Euro veranschlagt. Aktuell ist noch nicht klar, ob dieser Ansatz überhaupt erreicht wird bzw. ob ein Verkauf in diesem Jahr überhaupt vollzogen wird. Mittel aus dem Verkauf von Ökopunkte stehen daher nicht zu Verfügung.

Eine Einschätzung wie hoch die tatsächlichen Einnahmeverluste sind, kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht beziffert werden. Eventuell hat dieser Antrag auch Auswirkungen auf den Vorverkauf der Jahreskarten. Der Einnahmeverlust durch diese Aktion liegt sicherlich im 5-Stelligen Bereich. Weiterhin konnte in der Kürze der Zeit nicht geklärt werden, wie die Abwicklung der Gutscheine über unser Kassensystem erfolgen kann. Da die Finanzierung nicht gesichert ist, kann die Verwaltung diesem Antrag nicht zustimmen.

Der Gemeinderat hat in der öffentlichen Sitzung am 15.03.2021 BV/2021/027 das Betriebskonzept für das Schwimmbad Schopfheim beschlossen. Die Eintrittspreise unter der Ziffer 3 sind auch für das Jahr 2022 gültig.

Eintrittspreise	
Tageskarte	Gebühr
<i>Erwachsene</i>	3,50 Euro
<i>6-17 J. und Ermäßigte</i>	2,50 Euro
<i>Familientageskarte</i>	9,90 Euro
Abendkarte ab 18 Uhr	
<i>Erwachsene</i>	2,50 Euro
<i>6-17 J. und Ermäßigte</i>	1,70 Euro
10-er Karte	
<i>Erwachsene</i>	33,00 Euro
<i>6-17 J. und Ermäßigte</i>	22,00 Euro
Saisonkarte	
<i>Erwachsene</i>	72,00 Euro
<i>Ermäßigte</i>	52,00 Euro
<i>Familie (2 Elternteile + alle eigene Kinder)</i>	140,00 Euro
<i>Alleinerziehende (1 Elternteil + alle eigene Kinder)</i>	90,00 Euro

Wie bereits in der Gemeinderatsitzung erwähnt soll für die Saisonkarten dieses Jahr ein Vorverkauf stattfinden, der vom 30.04. bis zum 13.05.vorgesehen ist. Durch eine Rabattierung beim Vorverkauf könnte ein ähnlicher Effekt der Vergünstigungen für die

Jugendlichen erzielt werden. Dieses Modell wird von der Verwaltungsleitung favorisiert.

Saisonkarte	Ganzjährig	Version 1	Version 2
<i>Erwachsene</i>	72,00 Euro	65,00 Euro	65,00 Euro
<i>Ermäßigte</i>	52,00 Euro	46,00 Euro	40,00 Euro
<i>Familie (2 Elternteile + alle eigene Kinder)</i>	140,00 Euro	126,00 Euro	120,00 Euro
<i>Alleinerziehende (1 Elternteil + alle eigene Kinder)</i>	90,00 Euro	81,00 Euro	75,00 Euro

Bei der Version 1 ist eine Vorverkaufsrabattierung von ca. 10 % vorgesehen. Bei der Version 2 ist eine zusätzliche Vergünstigung bei den Saisonkarten für die Jugendlichen und den beiden Familienkarten mitberücksichtigt.

Die Mindereinnahmen können eventuell durch den Anreiz der Vergünstigungen bei einem deutlich höheren Vorverkauf aufgefangen werden. Im Wirtschaftsplan der Versorgungsbetriebe sind für die Eintrittsgebühren ein Betrag von 145.000,00 Euro veranschlagt. Der Jahresverlust 2022 beläuft sich auf 419.000,00 Euro. Eine Prognose über finanzielle Situation beim Betriebszweig Schwimmbäder ist erst am Ende einer Badesaison möglich.

Anlage 1- 2022-03-09 SPD Antrag freier Schwimmbadeintritt für Jugendliche

Anlage 2 - 20220315_Mail Herr Hodapp wegen Finanzierung

Anlage 3 - 20220322_Finanzierungsvorschlag SPD

Für die Richtigkeit:

gez.
Dirk Harscher, Bürgermeister

gez.
Arno Asal